

Handlungsanweisung für das Training beim 1. Volleyball Verein Vechta



1. Aufklärung und Informationspflicht

- a.) Alle Spieler und Übungsleiter (ÜL) bestätigen durch Unterschrift auf der letzten Seite die Kenntnis dieser Anweisung. Weiterhin stimmen sie ausdrücklich zu, dass sie bei den unter 2. genannten Krankheitssymptomen sofort die notwendigen Maßnahmen einleiten und nicht am Training teilnehmen. Diese Unterschrift ist von jedem nur einmal zu leisten und nicht bei jedem Training. Die Liste mit den Unterschriften verbleibt beim Trainer und ist dem Vorstand auf Verlangen vorzulegen. Diese Handlungsanweisung werden vor dem Training von den ÜL per Mail an die angemeldeten Teilnehmer übersandt. Vor der ersten Teilnahme am Training hat der Teilnehmer in der Liste zu unterschreiben, dass er die Anweisung zur Kenntnis genommen hat.
- b.) Die Teilnahme am Training muss in eine Teilnehmerliste eingetragen werden, die im Eingangsbereich ausliegt. Die Teilnehmerliste wird dann 3 Wochen vom Trainer aufbewahrt und auf Verlangen dem Vorstand vorgelegt.
- b.) Körperkontakt ist im Volleyballsport nicht notwendig und muss vermieden werden (im Training und Spiel sind sämtliche kontaktförderlichen Situationen zu vermeiden.)
- c.) Die Anfahrt erfolgt, entgegen der sozioökonomischen und ökologischen Gesichtspunkte, nicht in Fahrgemeinschaften. Kommt nach Möglichkeit mit dem Fahrrad.

2. Risiken in allen Bereichen minimieren

- a.) Alle Spieler und ÜL dürfen **bei jeglichen** Krankheitssymptomen nicht am Training teilnehmen. Sie müssen zu Hause bzw. in Isolation bleiben und ihren Hausarzt anrufen und dessen Anweisungen befolgen; das gilt auch für Begleitpersonen. Zuschauer sind während des Trainings nicht erlaubt. Der ÜL ist umgehend zu informieren, damit er die Teilnehmer lt. Teilnehmerliste informieren kann. Auch ist der 1. Vorsitzende vom ÜL umgehend zu informieren (Kontakt Daten: Andreas Thomann, Tel. 04441 5642, Email: a.thomann@vvvechta.de)
- b.) Die Benutzung des Aufenthaltsraumes ist nicht gestattet.
- c.) Krankheitssymptome sind Fieber, trockener Husten, Geruchs- sowie Geschmacksstörungen, Bindehautentzündung, leichter Durchfall, Müdigkeit oder Kurzatmigkeit.

3. Distanzregeln einhalten

Es ist darauf zu achten, den Mindestabstand von 2 m beim Betreten und Verlassen der Sporthalle einzuhalten.

4. Körperkontakte auf das Minimum reduzieren

Volleyball ist grundlegend eine kontaktlose Sportart. Gewohnte Rituale wie Begrüßungen, „Abklatschen“ oder Verabschiedungen müssen ohne Berührungen stattfinden.

5. Betreten der Halle und Ablauf Training

- Betreten der Halle durch den Haupteingang mit Mund-Nase-Schutz (MNS). Keine Gruppenbegegnung mit anderen Gruppen.
- Händedesinfektion durchführen (steht im Eingangsbereich zur Verfügung)

- Eintrag in die im Eingangsbereich liegenden Teilnehmerliste bzw. Kontrolle der vom ÜL eingetragenen Daten.
- Einmalige schriftliche Bestätigung auf der letzten Seite dieser Handlungsanweisung
- Umziehen in den Umkleideräumen. Bitte alle Umkleideräume nutzen. Dort MNS ablegen und dann die Halle betreten.
- Aufbau der Netzanlage durch zwei Personen, die die ÜL bestimmt haben. Diese müssen die Netzanlage auch wieder abbauen. Nach dem Abbau müssen die Kurbeln und Stangen von den Abbauern desinfiziert werden. Mittel steht im Geräteraum zur Verfügung.
- Bälle werden vom ÜL ausgegeben. Nach dem Training werden vom ÜL die Bälle wieder eingesammelt und desinfiziert.
- Die Toiletten im Eingangsbereich sind geöffnet und können genutzt werden, dort kann man auch zwischendurch die Hände waschen, wenn eine Gruppeneinheit abgeschlossen wurde. Die Toiletten sind nur einzeln zu betreten.
- Die Seitentüren und nach Möglichkeit die Dachfester sind zur Belüftung zu öffnen.

6. Umkleiden und Duschen

- Umkleideräume und Duschen können wieder genutzt werden.
- Kein geselliges „Ausklängen“ lassen oder Abschlussgetränk, keine Gruppenbildung vor der Halle

7. Verlassen der Sporthalle

- Umziehen in den Umkleideräumen
- Alle Teilnehmer verlassen danach die Sporthalle durch den Haupteingang unter Einhaltung der Abstandsregeln und Tragen des MNS

Der Vorstand des 1. VV Vechta

Andreas Thomann



Stand: 27.08.2020